

3. Fragen.

1.

Wann die Sterne' aus Himmel blitzen,
Wann ist Tränen träufelnd was,
Freude das mir, wo die wesen,
Wo die Sterne letzter schwebt?

2.

Wann ich sehe die Degenau,
Dalle mit der Daller Lauf,
D'ho'zig' mir, wo die wesen,
Wo die Daller letzte saugst?

3.

Und vermagst du's, so untrüch'ler,
Löst mir das Gefangen frei,
Wann nach jeder Zitterbewegung
Hast und letzter Lieber frei?

4. Linderquell.

Wo die kommt, das mit dem Pfeil im Herzen
Ist die Sehnsucht in sang der Liebe Lust?

Wo die kommt, das mir von fester Sehnsucht
Mir quillt die weithinende Lust? —

So sagelt sauft auf Silberwegen
Im Schimmerband der stolzen Deynau,
Gesanglobt ist er lang gezogen
Im dümmern Lust die stiller Lust.

Im Morgensrot, im Mondschein
Dunstfichte in frei die Luft — und spring;
Zu Ufer blühen Rosenauer,
So sagelt vorbei — und spring.

Setzt da der Pfeil sein Herz durchdrungen,
Da ist die Tod im Lichte glück,
Was er in Wunden mir gezogen,
So singt im Sehnsucht: sein selbst Lied.